

Zeitschrift: Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern
Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern
Band: 13 (1939)
Heft: 3

Rubrik: Bevölkerung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangs- bestand	Geburten- über- schuß	Wande- rungs- gewinn 1)	Gesamt- zunahme	Endbestand			Mittlere Wohn- bevölke- rung
					Über- haupt	Dav. Ausländer		
						absolut	%	
Juli	122 226	57	— 22	35	122 261	4 803	3,9	122 240
August	122 261	28	130	158	122 419	4 763	3,9	122 340
September . . .	122 419	22	117	139	122 558	4 715	3,8	122 490
3.Viertelj. 1939	122 226	107	225	332	122 558	4 715	3,8	122 360
3.Viertelj. 1938	120 995	67	143	210	121 205	4 932	4,1	121 130

1) Wegzugzuschlag 4 %.

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Le- bensjahr Gestorb. auf 100 Lebend- geborene
	Ehe- schließ- ungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Ehe- schließ- ungen	Lebend- ge- borene	Ge- storbene	
		über- haupt	außer- ehelich	über- haupt	im 1. Le- bensjahr				
Juli	73	138	7	81	3	7,2	13,5	7,9	2,1
August	86	123	11	95	3	8,4	12,1	9,3	2,4
September	108	95	6	73	1	10,6	9,3	7,1	1,0
3. Vierteljahr 1939	267	356 ¹⁾	24	249 ²⁾	7	8,7	11,6	8,1	1,9
3. Vierteljahr 1938	230	339	20	272	9	7,6	11,2	9,0	2,6

1) Davon 236 (212) in Anstalten geboren. 2) Davon über 60jährig 128 (153) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	3. V'jahr		Todesursache — Sterbeort	3. V'jahr	
	1939	1938		1939	1938
1. Angeb. Lebensschwäche .	1	1	16. Herzkrankheiten	33	23
2. Altersschwäche	1	3	17. Arterienverkalkung	45	38
3. Scharlach	—	1	18. Magendarmstör. d. Säugl. ...	—	—
4. Masern	—	—	19. Übr. Krankh. d. Verdauungsorg.	16	15
5. Pocken	—	—	20. Lungenentzündung	6	5
6. Unterleibstypus	1	—	21. Übr. Krankh. d. Atmungsorg.	3	3
7. Diphtherie	—	—	22. Krankh. d. Harn-u. Geschl.-Org.	9	15
8. Keuchhusten	—	—	23. Selbstmord	11	6
9. Grippe (Influenza)	—	2	24. Unfall	10	17
10. Kindbettfieber	—	1	25. Übrige (auch unbestimmte) .	44	41
11. Lungentuberkulose	14	23	In Spitälern und Anstalten	131	146
12. Übrige Tuberkulose ...	3	2	Auf öffentlichem Terrain	11	14
13. Krebs	31	56	In Privatwohnungen	107	112
14. Übrige Geschwülste ...	5	7			
15. Krankh. d. Nerv.-Syst. ..	16	13	Zusammen	249 ¹⁾	272

1) Davon weiblich 119 (157).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen.
(Ohne Wegzugszuschlag.)

4	Personengruppe	Juli	Aug.	Sept.	3. Vierteljahr	
					1939	1938
	Zuzug:					
	Familien	59	57	55	171	161
	Personen im Familienverband	155	156	166	477	425
	Einzelpersonen	610	603	584	1797	1719
	Personen überhaupt	765	759	750	2274	2144
	Wegzug:					
	Familien	67	40	35	142	123
	Personen im Familienverband	195	113	97	405	346
	Einzelpersonen	562	492	512	1566	1578
	Personen überhaupt	757	605	609	1971	1924
	Mehrzuzug:					
	Familien	— 8	17	20	29	38
	Personen im Familienverband	— 40	43	69	72	79
	Einzelpersonen	48	111	72	231	141
	Personen überhaupt	8	154	141	303	220

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten.
(Ohne Wegzugszuschlag.)

5	Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzuzug im 3. Vierteljahr	
		1939	1938	1939	1938	1939	1938
	Heimat:						
	Stadt Bern	70	48	40	48	30	—
	Übriger Kanton Bern	1201	1145	970	976	231	169
	Übrige Schweiz	870	804	762	688	108	116
	Ausland	133	147	199	212	— 66	— 65
	Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
	Vororte	200	201	170	192	30	9
	Übriger Kanton Bern	688	714	598	592	90	122
	Übrige Schweiz	1108	1028	968	881	140	147
	Ausland	278	201	214	247	64	— 46
	Unbekannt	—	—	21	12	— 21	— 12
	Alle Gewanderten	2274	2144	1971	1924	303	220

Das Alter der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

6	Geschlecht — Personengruppe	Alle Gewan- derten	Davon entfallen auf die Altersgruppe			
			Unter 20 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60 und mehr Jahre
Zuzug:						
Männliche Personen		883	196	584	76	27
Weibliche Personen		1391	374	846	125	46
Erwerbstätige		1589	286	1165	128	10
Nichterwerbstätige		685	284	265	73	63
Zusammen 3. Vierteljahr 1939		2274	570	1430	201	73
3. Vierteljahr 1938		2144	535	1319	225	65
Wegzug:						
Männliche Personen		747	143	504	75	25
Weibliche Personen		1224	331	726	127	40
Erwerbstätige		1339	204	966	139	30
Nichterwerbstätige		632	270	264	63	35
Zusammen 3. Vierteljahr 1939		1971	474	1230	202	65
3. Vierteljahr 1938		1924	434	1272	166	52
Mehrzuzug:						
Männliche Personen		136	53	80	1	2
Weibliche Personen		167	43	120	— 2	6
Erwerbstätige		250	82	199	— 11	— 20
Nichterwerbstätige		53	14	1	10	28
Zusammen 3. Vierteljahr 1939		303	96	200	— 1	8
3. Vierteljahr 1938		220	101	47	59	13

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

7	Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 3. Vierteljahr	
		1939	1938	1939	1938	1939	1938
	Bau- und Holzarbeiter	42	36	28	21	14	15
	Metallarbeiter	90	72	54	35	36	37
	Übrige gewerbliche Arbeiter	153	178	147	177	6	1
	Kaufmännische und Bankangestellte ..	84	91	79	89	5	2
	Hotel- und Wirtschaftspersonal	80	75	61	54	19	21
	Übrige Privatangestellte	66	68	61	73	5	— 5
	Öffentliche Funktionäre	92	68	39	27	53	41
	Künstler und freie Berufe	43	40	34	43	9	— 3
	Selbständige im Handel und Gewerbe ..	30	39	25	21	5	18
	Erwerbstätige zusammen	680	667	528	540	152	127
	Nichterwerbstätige	203	164	219	229	— 16	— 65
	Zusammen	883	831	747	769	136	62

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

8	Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 3. Vierteljahr	
		1939	1938	1939	1938	1939	1938
	Gewerbliche Arbeiterinnen	73	49	58	56	15	— 7
	Handelsangestellte	107	80	63	76	44	4
	Hotel- und Wirtschaftspersonal	193	217	147	165	46	52
	Hausangestellte	409	368	446	376	— 37	— 8
	Übrige Angestellte	108	76	79	67	29	9
	Künstlerinnen und freie Berufe	12	20	16	11	— 4	9
	Selbständige im Handel und Gewerbe ..	7	10	2	3	5	7
	Erwerbstätige zusammen	909	820	811	754	98	66
	Nichterwerbstätige	482	493	413	401	69	92
	Zusammen	1391	1313	1224	1155	167	158

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer.

9	Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer			Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer		
		aus der Schweiz	aus dem Aus-land	überhaupt		aus der Schweiz	aus dem Aus-land	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:				
Bauarbeiter	1	1 ¹⁾	2	Arbeiterinnen	2	—	2	
Übrige Arbeiter	5	—	5	Handelsangestellte ..	3	—	3	
Handelsangestellte ..	—	—	—	Hotelpersonal	6	—	6	
Übrige Angestellte ..	3	—	3	Hausangestellte	9	1	10	
Musiker, Künstler ..	—	—	—	Übrige Angestellte ..	3	1	4	
Freie Berufe	1	—	1	Musik, Theater	1	—	1	
Selbständige	—	—	—	Freie Berufe	—	—	—	
Erwerbstätige	10	1	11	Selbständige	—	—	—	
Studierende usw. ...	5	5	10	Erwerbstätige	24	2	26	
Übr. Nichterwerbst. .	2	11 ²⁾	13	Studierende usw. ...	2	6	8	
Zus. 3. Viertelj. 1939.	17	17	34	Übr. Nichterwerbst. .	8	34	42	
3. Viertelj. 1938.	28	37	65	Zus. 3. Viertelj. 1939.	34	42	76	
				3. Viertelj. 1938.	50	32	82	

¹⁾ Spezialarbeiter. ²⁾ Davon 8 Emigranten.

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

10	Vierteljahr	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung
	3. Vierteljahr 1939 .	3	25	6	10	4	3	7	—	7
	3. Vierteljahr 1938 .	1	18	2	14	1	2	10	—	7

Patienteneintritte in Spitäler.

11	Vierteljahr	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
		Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Zusammen	Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Zusammen
	3. Vierteljahr 1939	172	3 032	1 884	5 088	57	1 050	922	2 029
	3. Vierteljahr 1938	200	3 255	1 935	5 390	51	1 089	946	2 086